



Das Institut für Demokratiepädagogik in Ostbelgien sucht ab so sofort

eine/n Medienpädagogen* in (Vollzeitstelle)

Im Januar 2019 wurde an der Autonomen Hochschule das Institut für Demokratiepädagogik gegründet. Das Team des Instituts, bestehend aus derzeit 3 Personen, beschäftigt sich mit der Entwicklung und Förderung von Demokratiekompetenzen in Schulen, in der Erwachsenenbildung und in der Jugendarbeit und entwickelt hierfür eigene Tools, wie Spiele, Workshops und Unterrichtseinheiten. Auch Weiterbildungen für Lehrer*innen in diesem Bereich und Animationen für die Jugendarbeit stehen auf dem Programm. Das Institut für Demokratiepädagogik arbeitet international mit verschiedenen Partnern zusammen.

Um dem Trend der Verbreitung von Verschwörungstheorien sowie der Verbreitung von Falschmeldungen, vor allem in Bezug auf die Corona-Pandemie, entgegenzuwirken, sucht das Institut für Demokratiepädagogik personelle Verstärkung. Die Person wird nicht nur mit dem Team des Institutes, sondern auch mit anderen Akteuren der Jugend- und Erwachsenenbildung in Ostbelgien zusammenarbeiten und eine wissenschaftliche Aufarbeitung des Themas gewährleisten. In einem ersten Schritt wird die Person auf Projektbasis eingestellt. Nach einem Jahr wird die Stelle institutionalisiert. Die Arbeitszeiten werden flexibel gehandhabt. Eventuelle Aktivitäten am Abend bzw. am Wochenende können vorkommen.

Aufgabenprofil:

- Wissenschaftliche Aufarbeitung des Themas
- Schaffung eines Informationsportals
- Maßnahmen vorschlagen und ergreifen, die zur Eindämmung von Verschwörungstheorien und Fake News in der Deutschsprachigen Gemeinschaft beitragen
- Entwicklung von medienpädagogischen Konzepten zum Thema Verschwörungserzählungen und Fake News für unterschiedliche Zielgruppen (Jugendarbeit, Primar- und Sekundarschulen, Erwachsenenbildung)
- Bündelung von bereits bestehenden Maßnahmen und Aktionen, zum Beispiel im Bereich der Medienpädagogik, Aufklärungskampagnen
- Zusammenarbeit mit der Deradikalisierungsstelle „Wegweiser Ostbelgien“
- Begleitung und Unterstützung von Institutionen, Organisationen oder Vereinigungen, die im Rahmen dieses Themas aktiv werden
- Vernetzung mit Kooperationspartnern des Institutes für Demokratiepädagogik
- Erarbeitung des Konzeptes „für ein systematisches Vorgehen gegen Verschwörungstheorien und Fake News in

- der Deutschsprachigen Gemeinschaft“
- Medienpädagogische Vermittlungsarbeit
- Beratungs- und Informationsdienst
- Öffentlichkeitsarbeit

Personalprofil:

- Masterstudium, bevorzugt werden Kandidaten mit medienpädagogischen Schwerpunkten während des Studiums.
- Pädagogisches Geschick beim Anleiten unterschiedlicher Zielgruppen
- Gute Kenntnisse des Medienmarktes
- Erfahrungen im Umgang mit Social-Media-Anwendungen
- Kreativität beim Entwickeln medienpädagogischer Angebote
- Ausgeprägte Medien- und Informationskompetenz
- Selbstständige Arbeitsweise verbunden mit einem hohen Maß an Teamfähigkeit
- Eigeninitiative und spezielle digitale Fähigkeiten mit weiteren Themen der Institution verbinden können

Onlinebewerbung bis zum 10. November 2020 erwünscht.

Lebenslauf und Motivationsbrief bitte an: Frau Dr. Tomke Lask · Wissenschaftliche Leiterin
Institut für Demokratiepädagogik · Autonome Hochschule Ostbelgien · Monschauer Straße 57
B-4700 Eupen · Mobil: +32 472 76 05 93 · E-Mail: tomke.lask@ahs-ostbelgien.be · www.idp-dg.be